

No. 216. 1441. 13. Dec.

*Probst Livinus und das Capitel verpflichten sich zur Abhaltung eines Jahrgedächtnisses für Johannes Weise, zu welchem gegen eingezahlte 12 Schock Schildgroschen ein halbes Schock Groschen von den Einkünften des Waldes bei Gautzsch überwiesen wird.*

Wir Liwinus Stregis prabst, Burckardus Kempnicz prior, Johannes Pistor senior, Jacobus Storekewicz custos, Johannes Orba cantor vnde das gancze capittil des closters senth Thomas der regeller zeu Lipezk bekennen —, das wir — dem erbarn ern Johannes Ortenberge, testamentario des ersamen ern Johannis Sapientis seligis gedechtniß eyn halb nuwe schock groschen Friberger muncze in vnserm holcze bie Gutschiez gelegen, das wir haben von vnserm gnedigen herren dem herezogen uff eynen widdirkauff, vorkaufft habben —, dar vor er vns denne gegeben hat zewelff nuwe schock guter schildichter groschen Friberger muncze, die vns der egenante er Johannes Ortenberek testamentarius wolbeczalt hat —. Vnde das selbige halbe schock groschen sal vnser sichmeister von dem obgenanten holcze alle iar ierlichen den egenanten capittilhern uff des heligen cruzis tag als is irhaben ist gebin vnd reichen, also das wir obgenanten capittilhern uff den mittwochen vnde dornstag nach des egenanten heiligen cruz tage sollen vnde wollen in vnser kirchen eyn ewige gedechtniß alle iar vor den egenanten ern Johann Sapientis vnde alle syne frunde halden mit vigilien vnde selemessen also das denne gewonlich ist. Were is abir sache, das das obgenante holcz, das wir habben uff eynen widdirkouff, wurde abegelost, so sollen vnde wollen wir das egenante halbe nuwe schock reichen vnde geben laßen in vnsern gewisten zeinsin die wir habben. Des zeu orkonde vnde mehir sicherheit habin wir Liwinus prabst vnde sampnunge obgnant vnsir beider ingesigil prabstie vnde capittil laßen hengen an dissin vnsern offinbriff, der gegeben ist noch Cristi gebort tusent virhundert iar vnde dar nach in dem eynen vnde virezigisten iare an senth Lucien tage der heiligen iunckfrauen.

Nach dem Orig. im Rathsarchiv zu Leipzig mit den Siegeln des Probsts und des Capitels an Pergamentstreifen.

No. 217. 1443. 28. Jan.

*B. Johann von Merseburg als Canzler der Universität erlässt Befehl, den Probst Burkard von S. Thomas in den Besitz der ihm widerrechtlich entzogenen Stelle bei den Zusammenkünften der Universität wieder einzusetzen und dem Rector der Thomasschule Mag. Petrus Schusen wegen Erlangung des Baccalaureats in der Juristenfacultät keine Hindernisse entgegenzustellen.*

Johannes dei gratia episcopus Merseburgensis, cancellarius unicus almae universitatis studii Lipezensis nostrae diocesis a sede apostolica specialiter deputatus venerabili domino Theoderico de Buckenstorff decretorum doctori eximio ordinarioque facultatis iuridicae dictae universitatis ac illi vel illis quos infrascriptum tangit negotium sinceram in domino caritatem. Quia nobis pro parte venerabilis viri domini Burchardi praepositi monasterii sancti Thomae Lipezensis canonicorum regularium